Objekt:	Postkarte aus dem Kriegsgefangenenlager Tours
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg, Postkartensammlung
Inventarnummer:	HM_0_10003_065

Beschreibung

Karte im Querformat. Auf der Vorderseite: [links gedruckt:] "Wöchentliche Speisekarte / Mittag - Abend / Montag / Gemüsesuppe / Ochsenfleisch / Mit Kartoffeln - Hammelfleisch / Mit Weissbohnen / Käse / Dienstag / Gemüsesuppe / Pöckelfleisch mit Kohl - Blutwurst / Kartoffelpürée / Mittwoch / Fleischbrühe / Ochsenfleisch / Kartoffelbrei - Gänsegulasch / Kartoffeln / und Mohrrüben / Donnerstag / Gemüsesuppe / Pöckelfleisch mit Kohl / Bouillonreis - Kaldaunen / mit Senfsauce / Kartoffelpürée / Freitag / Gemüsesuppe / Ochsengulasch / Kartoffeln und / Mohrrüben - Stockfisch / Kartoffelsalat / Käse / Samstag / Ochsenzunge / Gemüsepürée - Hammelfleisch / mit Weissbohnen / Sonntag / Gemüsesuppe / Pöckelfleisch mit Kohl / Kartoffelpürée - Ochsenleber und Herz / Reis und Kartoffelbrei / Salat / Tägliche Portion: / Jeden Morgen: Kaffee = 6 gr. Kaffee mit 7 gr. Zucker. 700 gr. Brot; - 200 gr. Fleisch für Arbeiter; - 125 gr. Fleisch für Nichtarbeiter; - 1.000 gr. Gemüse. Fett zum Zubereiten nicht mitgerechnet.", [rechts:] "Dépôt de Prisonniers de Guerre / de Tours - 9e Région", Anschriftenfeld: Adressat: "Familie / Märdian / Weidenthal / Rheinpfalz", 3 Stempel: "Prüfungsstelle des II. Armee-Korps Ludwigshafen a. Rh.", "Tours Indre et Loire / IB 50 / 13 - 1 / 16", "Vise / Vise / Tours", handschriftlich: unleserliches Wort mit Pfeil nach links.
Auf der Rückseite ein handschriftlicher Text.

Transkription:
"Tours, le 2. Januar 1915
Liebe Familie Märdian
Ich schrieb Ihnen am 29. 9. eine Karte, als Bestätigung Ihrer (w.) Karte vom 24.8., die ich am 15.9. empfing. Weiter sandte ich Ihnen am 13.10. ebenso wie Hermann einen Brief und am 5.12. wieder eine Karte. Leider bin ich auf meine sämtlichen Schreiben noch ohne Antwort. Haben Sie denn dieselben nicht erhalten?
Hoffentlich geht es Ihnen und besonders Hermann noch gut. Ich selbst bin wohlauf und

munter. Geben Sie mir doch bitte Bescheid, ob Sie meine Schreiben erhalten haben.
Herzlichste Grüße Ihr
Alfred Steinbach No 1021".

Grunddaten

Material/Technik:	Karton, Tinte / Druck, Handschrift
Maße:	BxH: 14 x 9 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	02.01.1914
	wer	
	wo	Tours
Abgeschickt	wann	13.01.1916
	wer	
	wo	Tours
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Frankreich
[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Erster Weltkrieg
- Feldpost
- Postkarte